

Preis der Kurt-Ringger-Stiftung zur Förderung des romanistischen Nachwuchses

Der Stifter

Kurt Ringger (1934-1988) war Professor für Romanische Philologie an der Universität Mainz. Neben seinen international beachteten Forschungen zur italienischen, französischen und provenzalischen Literaturwissenschaft war ihm die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses ein besonderes Anliegen. Nach seinem Tod wurde bei der Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz, die er zur Alleinerbin bestimmt hatte, die Kurt-Ringger-Stiftung zur Förderung der Romanistik eingerichtet.

Preis der Kurt-Ringger-Stiftung

Die Kurt-Ringger-Stiftung lobt in der Regel jährlich einen Preis für eine exzellente Dissertation oder Habilitationsschrift aus dem Bereich der romanistischen Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft aus. Die Arbeiten müssen von herausragender Qualität und Teil eines zeitnah vor der Preisvergabe abgeschlossenen Promotions- bzw. Habilitationsverfahrens sein. Für den Preis vorgeschlagen werden können auch sonstige noch unveröffentlichte monographische Arbeiten romanistischer Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftler.

Der mit € 5.000 dotierte Preis wird bei der Jahresfeier der Akademie der Wissenschaften und der Literatur Mainz verliehen.

Antragsverfahren

Vorschlagsberechtigt sind Professorinnen und Professoren der Romanistik. Ausführlich begründete Vorschläge mit einem Exemplar der Arbeit sowie – im Falle von Qualifikationsschriften – den Begutachtungsunterlagen, den Abschlusszeugnissen und Curricula der Kandidatinnen und Kandidaten sind an die Geschäftsstelle der Kurt-Ringger-Stiftung zu richten. Bei der Benennung soll mitgeteilt werden, ob der Kandidat / die Kandidatin bereits anderweitig für einen Preis vorgeschlagen wurde oder schon einen Preis erhalten hat.

Bewerbungsfrist

3. April 2020

Anschrift

Akademie der Wissenschaften und der Literatur
Kurt-Ringger-Stiftung
Generalsekretariat
Geschwister-Scholl-Straße 2
55131 Mainz